

Protokoll der LG1-Delegiertentagung

vom 25.02.2001 im Bürgerhaus von Henstedt-Ulzburg

Top 01: Begrüßung und Eröffnung der Versammlung

Der 1. Vorsitzende Herr Schweimer eröffnet um 10.00 Uhr die Versammlung. Es wird festgestellt, dass zu dieser Versammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Die Tagesordnung mit allen Anträgen sowie Jahresberichten des LG-Vorstandes liegt jedem Delegierten vor. Es werden keine Änderungen oder weiteren Anträge zur Tagesordnung gestellt.

TOP 02: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach Überprüfung der gemeldeten Delegierten werden 238 Delegierte incl. 10 Vorstandsmitglieder stimmberechtigt sein. Zu dieser Zeit fehlen noch einige wenige Delegierte. Die Versammlung ist aber deutlich beschlussfähig. Die genaue Feststellung der tatsächlich stimmberechtigten Delegierten wird vor den Wahlgängen nochmals festgestellt.

TOP 03: Totengedenken

Stellvertretend für die in 2000 verstorbenen Mitglieder der LG01 gedenkt die Versammlung dem verstorbenen Herrn Werner Meyer aus der OG Rellingen-Tangstedt. Alle Versammlungsteilnehmer erheben sich hierzu von den Plätzen. Herr Schweimer dankt der Versammlung.

TOP 04: Genehmigung des Protokolls der letzten Delegiertenversammlung vom 27.02.2000

Herr Schweimer stellt fest, dass kein schriftlicher Widerspruch in der dafür vorgesehenen Frist eingegangen ist. Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. Das Protokoll gelangt zur Abstimmung und wird von der Versammlung einstimmig angenommen und genehmigt.

TOP 05: Ehrungen

40 Jahre SV-Mitgliedschaft

Ilse Dunker (OG Kiel-Vieburg)
Günter Zander (ohne OG)
Manfred Kühl-Nöhrenberg (ohne OG)
Helmut Reuer (ohne OG)
Peter Lehmkuhl (ohne OG)
Hans-Jürgen Begier (OG Neumünster)

50 Jahre SV-Mitgliedschaft

Kurt Kopp (OG Ahrensburg)
Helmut Bardowicks (OG Lüneburg-Deutsch Evern)
Hans Bull (ohne OG)
Karl Dittmann (OG Sachsenwald)

Herr Schweimer spricht den Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche aus und bedankt sich auch im Namen des Hauptvereins für die langjährige Vereinstreue. Den Jubilaren für 50-jährige Mitgliedschaft wird eine goldene Taschenuhr vom Hauptverein überreicht.

25-jähriges OG-Gründungs Jubiläum

OG Bargfeld-Stegen – Vors. Karl-Heinz Scheffler
OG Kropp – Vors. Uwe Kasupke
OG Mölln – Vors. Karl-Heinz Reckermann
OG Ratekau – Vors. Jürgen Kaiser
OG Tespe u.U.- Vors. Thomas Röben
OG Triittau-Großensee – Erika Schippembei

60-jähriges OG-Gründungs Jubiläum

OG Barkelsy-Eckernförde – Vors. Jürgen Murrins

70-jähriges OG-Gründungs Jubiläum

OG Itzehoe – Vors. Peter Maaß

80-jähriges Gründungs Jubiläum

OG Hamburg-Altona – Vors. Gerd Jesberger
OG Hamburg Rahlsted – Vors. K.-H. Salcher
OG Hamburg-Harburg – Vors. Barbara Hanske
OG Lüneburg-Deutsch-Evern – Vors. Holger Höftmann

Herr Schweimer spricht den Ortgruppen im Namen des Hauptvereins und der Landesgruppe Glückwünsche aus und überreicht den anwesenden Vorsitzenden jeweils eine Jubiläumsurkunde sowie entsprechende Präsente.

Weitere Ehrungen

Zum SV-Ehrenrichter wird Horst Mann ernannt,

der aufgrund der 70-Jahr-Regelung aus dem Richteramt ausgeschieden ist.

Herzlichen Dank auch im Namen des Hauptvereins für die langjährige Richtertätigkeit.

Die silberne Verdienstspange für besondere Leistungen

Herr Schweimer ehrt nun folgende Mitglieder unserer Landesgruppe, die sich über sehr viele Jahre durch besondere Leistungen für den Verein, für die Landesgruppe sowie für Ihre Ortsgruppen in besonderem Maße eingesetzt haben. Herzlichen Dank an

Otto Brackelmann (OG Tespe), Klaus Fischer (OG Itzehoe), Thomas Liekefett (OG Jübeck), Hans A. Schultz (OG Schleswig), Holger Neukam (OG Bornhöved-Trappenkamp) und Wolfgang Böttcher (LG1)

TOP 06 Jahresberichte

Anmerkung: Alle Jahresberichte sind den Delegierten mit der Einladung und der Tagesordnung schriftlich zugegangen. Zu den einzelnen Punkten erfolgt nur noch die Aussprache.

6.1 des LG-Vorsitzenden

Aussprache: keine

Herr Wollesen (OG Barmstedt) äußert sich zu der aus seiner Sicht unberechtigten Begnadigung von Heinz Bruhnsen.

6.2. des LG-Zuchtwartes

Aussprache: keine

Herr Münster nahm nun die jährliche Ehrung für den LG-Züchterpokal vor. Erfolgreichster Züchter und Teilnehmer im Jahr 2000 auf der HZS in Bremen wurde Herr H.P. Schweimer mit seinem "Quando vom Nordlandzwinger", der als beste Platzierung in der GHKL-Rü. ein V10 erreichte. Herzlichen Glückwunsch.

6.3. des LG-Ausbildungswartes

Aussprache: keine

Herr Tautz ehrt nun Herrn René Zibler mit dem Walter-Flebbe-Pokal für die beste Platzierung der LG01 auf der Bundessiegerprüfung 2000 mit seinem Hund „Max vom Preußenstein“. Er erreichte mit seinem Hund den Platz 20 mit insgesamt 282 Punkten. Herzlichen Glückwunsch.

6.4. des LG-Sport- und Jugendwartes

Aussprache: keine

Herr Jacobi ehrt nun folgende Jugendlichen/Junioren

im Bereich Leistung: Daniela Reiß

beste Jugendliche im Bereich Zucht: Svenja Johannsen

bester Junior im Bereich Zucht: Markus Preuß

im Bereich Agility: Joana Grage

und spricht seinen Dank und Glückwünsche aus.

6.5. des Kassenwartes

Herr Böttcher erläutert seinen Bericht für das Jahr 2000.

Aussprache: In der Aussprache ging es um die Spesen in der GuV-Rechnung. Es erfolgte eine Erläuterung des Erstattungsbetrages für die Teilnehmer an der Bundessiegerprüfung. Hans-Peter Schweimer erläuterte die Bewirtung auf den Vorstandssitzungen (Brötchen, Getränke etc für ca. 125,00 DM pro Vorstandssitzung. Dafür erfolgt keine Spesenabrechnung von ca. 600,00 DM pro Sitzung). Herr Haase regte an, dass man künftig auf der Delegiertentagung das Spesenkonto detaillierter darstellen könne. Herr Schweimer nahm diese Anregung auf.

6.6 des stellv. Ausbildungswartes

Aussprache: keine

6.7. der Agility-Beauftragten

Aussprache: keine

Marion Kielau nahm folgende Ehrung vor: Herr Gerhard Bargholz erhielt eine Ehrengabe für den besten Agility-Teilnehmer unserer Landesgruppe an der Bundessiegerprüfung.

6.8 des Kassenprüfers

Herr K.-H. Reckermann gibt seinen Bericht als Kassenprüfer ab. Die Kasse wurde durch die Herren Reckermann und Gädcke am 12.02.2001 bei Herrn Wolfgang Böttcher umfangreich geprüft. Herr Reckermann stellt eine ordnungsgemäße, korrekte und übersichtliche Kassenführung fest.
Aussprache: keine

TOP 07: Entlastung des Vorstandes

Herr Reckermann stellt den Antrag, den LG-Vorstand zu entlasten. Der Antrag wird von der Versammlung einstimmig angenommen. Der Vorstand ist damit entlastet.

TOP 08: Wahl des Wahlvorstandes und Benennung des Wahlleiters

Bevor der Wahlvorstand gewählt wird, bedankt sich Herr Schweimer nochmals bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern für Ihre Arbeit. Besonders die über 20-jährige Tätigkeit im LG-Vorstand des Herrn Herrmann Münster sowie die 20-jährige Vorstandsarbeit des Herrn Wolfgang Böttcher werden von Herrn Schweimer herausgestellt. Die Versammlung honoriert dieses mit großem Beifall. Ebenfalls geht nochmals ein Dank für sehr gute Vorstandsarbeit an Raino Flügge, der nicht mehr kandidiert, da er nach Kanada auswandern wird.

Für die übrigen 7 Vorstandsmitglieder, die erneut kandidieren wollen (der eine oder andere auch für ein neues Amt) spricht Herr Schweimer im Namen des Vorstandes eine Befürwortung aus und bedankt sich ebenfalls für die Zusammenarbeit der vergangenen 4 Jahre.

Nun fragt Herr Schweimer nach Kandidaten für den Wahlvorstand.

Vorgeschlagen werden die Herren Erhard Haase, Hans A. Schultz und Peter Maaß. Alle stellen sich zur Wahl. Diese erfolgt per Akklamation einstimmig. Der Wahlvorstand benennt Herrn Haase zum Wahlleiter.

TOP 09: Neuwahlen aller Vorstandsmitglieder

Es erfolgt zuerst die Feststellung der Wahlberechtigten: 238 wahlberechtigte Delegierte (incl. der Vorstandsmitglieder) sind anwesend und somit stimmberechtigt.

09.01. LG-Vorsitzender

Zur Wiederwahl vorgeschlagen wird Herr Hans-Peter Schweimer. Es wird geheime Wahl beantragt. Von 233 abgegebenen Stimmen entfielen auf Herrn Schweimer 218 Ja-Stimmen. Bei 10 Gegenstimmen und 5 Enthaltungen ist Herr Schweimer deutlich gewählt. Er nimmt die Wahl an.

09.02. LG-Zuchtwart

Vorgeschlagen werden Hans-Jürgen Begier und Bernd Weber. Beide Kandidaten stellen sich kurz vor. Seitens der Delegierten werden keine Fragen gestellt. Die Wahl erfolgt geheim. Von 233 abgegebenen Stimmen entfallen auf Herrn Weber 120 Stimmen, auf Herrn Begier 110 Stimmen. 3 Delegierte haben sich enthalten. Herr Weber nimmt die Wahl an.

09.03. LG-Ausbildungswart

Zur Wiederwahl vorgeschlagen wird Wilfried Tautz. Herr Tautz wird per Akklamation einstimmig bei 2 Enthaltungen gewählt. Herr Tautz nimmt die Wahl an.

09.04. LG-Jugendwart

Vorgeschlagen wird Wolfgang Jacobi. Es wird geheime Wahl beantragt. 229 Stimmen werden abgegeben. Herr Jacobi wird mit 184 Ja-Stimmen, 27 Gegenstimmen und 18 Enthaltungen zum Jugendwart gewählt. Herr Jacobi nimmt die Wahl an.

09.05. LG-Schriftwart

Vorgeschlagen werden Herr Kraus, Herr Haushahn und Frau Flinks. Herr Haushahn kandidiert nicht. Es wird geheim gewählt. Von 233 abgegebenen Stimmen entfallen auf Frau Flinks 143 und auf Herrn Kraus 77 Stimmen. Frau Flinks nimmt die Wahl an.

09.06. LG-Kassenwart

Vorgeschlagen wird Frau Evelyn Ipsen. Frau Ipsen wird per Akklamation einstimmig gewählt. Frau Ipsen nimmt die Wahl an.

09.07. LG-Agilitybeauftragter

Frau Marion Kilau wird vorgeschlagen und per Akklamation einstimmig bei 2 Enthaltungen deutlich gewählt. Frau Kielau nimmt die Wahl an.

09.08. stellv. LG-Vorsitzender

Vorgeschlagen wird Herr Christian Schneider. Herr Schneider wird per Akklamation mit deutlicher Mehrheit bei 5 Nein-Stimmen und 8 Enthaltungen gewählt. Herr Schneider nimmt die Wahl an.

09.09.stellv. LG-Ausbildungswart

Vorgeschlagen wird Herr Bernhard Flinks. Die Wahl erfolgt geheim. Herr Flinks wird mit 174 Ja-Stimmen, bei 43 Nein-Stimmen und 10 Enthaltungen gewählt. Herr Flinks nimmt die Wahl an.

09.10. stellv. LG-Zuchtwart.

Vorgeschlagen werden Frau Gisela Kettner und Herr Lothar Schwittek. Beide Kandidaten stellen sich kurz vor. Die Wahl erfolgt geheim. Bei 226 abgegebenen Stimmen entfallen 137 Stimmen auf Frau Kettner und 84 Stimmen auf Herrn Schwittek. Frau Kettner nimmt die Wahl an.

Da Herr Schwittek nun aus dem Vorstand ausscheidet, erfolgt an dieser Stelle der Wechsel der Protokollführung. Es übernimmt Frau Birgit Flinks.

Top 10: Wahl eines Kassenprüfers

Vorgeschlagen werden die Herren Klaus Fischer und Thomas Liekefett. Herr Fischer stellt sich nicht zur Wahl. Thomas Liekefett wird per Akklamation einstimmig bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung zum Kassenprüfer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Top 11: Beratung und Beschlussfassung zu den eingegangenen Anträgen

LG-Vorstand: Erhöhung der Kopfgeldgebühr von DM 2,- auf DM 4,- pro Hauptmitglied

Nach eingehender Diskussion, in der zum Ausdruck kommt, dass die Delegierten eine Erhöhung um 100% für überzogen halten, wird der Antrag einstimmig abgelehnt. Herr Haase stellt daraufhin einen Dringlichkeitsantrag an die Delegierten, den Antrag zu modifizieren und den Betrag um DM 1,- zu erhöhen. Der Dringlichkeitsantrag wird bei 9 Gegenstimmen zugelassen.

Formulierung des Dringlichkeitsantrages: wie TOP 11.1 mit der Änderung einer Erhöhung von DM 2,- auf DM 3,- Kopfgeldgebühr.

Der Antrag gelangt zur Abstimmung und wird bei 11 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

LG-Vorstand: Änderung der SV- und LG-Satzung; gleichzusetzen mit § 15.5 OG-Satzung

Seitens der Delegierten wird festgestellt, dass in der LG-Satzung bereits eine 2/3-Mehrheit verankert ist. Insofern wird der Antrag auf „Änderung der SV-Satzung“ geändert. Der Antrag gelangt zur Abstimmung und wird bei 7 Gegenstimmen und 7 Enthaltungen mit deutlicher Mehrheit angenommen und wird somit zur Bundesversammlung weitergeleitet.

LG-Vorstand: finanzielle Unterstützung der jugendl. HF, welche auf der DJJM die LG im Bereich Agility vertreten

In diesem Zusammenhang zieht die OG Jahrsdorf ihren als Nr. 5 gestellten Antrag zurück, wenn der o.g. Antrag (Nr. 3) positiv beschieden werden sollte.

Der Antrag wird mit deutlicher Mehrheit bei 2 Gegenstimmen und 6 Enthaltungen angenommen.

Gleichzeitig wird Antrag Nr. 5 zurückgezogen.

OG Emkendorf: Altersbegrenzung von 70 Jahren auch auf Tätowierer beziehen

Herr Schweimer lehnt den Antrag im Namen des LG-Vorstandes ab, da dieser bereits zwei Mal in den Ausschüssen behandelt wurde und somit vermutlich keinerlei Chance auf der Bundesversammlung habe. Außerdem bestünde seitens jeder Landesgruppe die Möglichkeit, einen benannten Tätowierer auch wieder zu entlassen. Herr Tautz gibt im Namen der antragstellenden Ortsgruppe den Hinweis, dass es schwierig wird, jemandem sagen zu müssen, er sei zu alt. Herr Erhard Haase schlägt vor, den Antrag nicht an die BV zu geben, sondern LG-intern festzulegen. Der LG-Vorstand sollte ermächtigt werden, die Tätowierertätigkeit um jeweils ein weiteres Jahr zu verlängern. Herr Tautz merkt an, dass der Antrag lediglich im Zucht- und Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuß abgelehnt wurde, bisher aber nie zur Bundesversammlung gelangt ist.

Abstimmung ergibt: der Antrag wird angenommen bei 22 Gegenstimmen und 17 Enthaltungen und wird somit zur Bundesversammlung weitergeleitet.

Antrag 5 ist entfallen (siehe Antrag 3)

OG Jahrsdorf: Änderung der Vergabeordnung für den Sport- und Aktivitätenpaß für jugendliche HF im Bereich Agility

Herr Schweimer merkt an, dass eine Änderung gegenüber dem Schau- und SchH-Bereich keine Gleichbehandlung darstellen würde. Herr Jacobi bemerkt, dass im letzten Jugendausschuß festgestellt

wurde, dass Jugendliche auch mehrere Hunde auf einer Schau führen können. Er schlägt deshalb vor, diesen Antrag über die LG-Agility-Beauftragte an den Agility-Ausschuß weiterzugeben.
Die antragstellende OG Jahrsdorf ist mit diesem Vorschlag einverstanden.

OG Itzehoe: Abwahl der Leiterin des Rechtsamts Frau RA Miller / Neubesetzung des Rechtsamts

Der Antrag wird lange diskutiert, weil einige Formulierungen Unterstellungen darstellen könnten, die vor der Bundesversammlung keinen Bestand hätten. Letztlich kommt der Antrag jedoch zur Abstimmung und wird bei 1 Gegenstimme und 33 Enthaltungen angenommen und somit an die Bundesversammlung weitergeleitet.

TOP 12: Wahl der Delegierten und Ersatzdelegierten

Aufgrund der neuesten Mitgliederzahlen kann die LG1 zusätzlich zum Landesgruppenvorsitzenden noch vier weitere Delegierte entsenden. Vorgeschlagen werden:

Klaus Fischer, Wilfried Tautz, Bernd Weber, Bernhard Flinks, Gisela Kettner, Hans A. Schultz, Wolfgang Jacobi, Erhard Haase, Felix Streck, Birgit Flinks. Es kandidieren nicht: Gisela Kettner, Hans A. Schultz und Erhard Haase.

Die Abstimmung erfolgt geheim. Es wird wie folgt gewählt:

Folgende Hauptdelegierte vertreten uns:

Hans-Peter Schweimer	als geborener Delegierter
Wilfried Tautz	198 Stimmen
Birgit Flinks	138 Stimmen
Klaus Fischer	129 Stimmen
Bernd Weber	111 Stimmen

Ersatzdelegierte:

Wolfgang Jacobi	99 Stimmen
Felix Streck	80 Stimmen
Bernhard Flinks	33 Stimmen.

Alle gewählten Delegierten nehmen die Wahl an.

TOP 13: Vergabe der LG-Veranstaltungen

Die nachfolgenden Veranstaltungen wurden von den Delegierten per Abstimmung benannt:

LGA 2002	OG Jübeck
LG-FH 2002	OG Bad Segeberg
FCI-Qualifikation	OG Nützen
1. Zuchtschau 2002	OG Neumünster
LG-Pokalkampf	OG Kiel-Vieburg
LG-Jugendzuchtschau	OG Pahlen
LG-Jugend- u. Juniorenausscheidung	OG Lübeck
LG-Zuchtschau 2003	OG Bornhöved-Trappenkamp
LG-Agility-Turnier 2002	OG Jübeck

Herr Schweimer bedankt sich jeweils bei den Ortsgruppen für ihre Bereitschaft, diese Veranstaltungen durchzuführen.

TOP 14: Verschiedenes

Herr Schweimer gibt noch einige Erläuterungen zur BSP 2002 in Lübeck (Begrüßungsabend usw.). Weitere und detaillierte Gespräche mit allen Zuständigkeiten werden nun in diesem Jahr begonnen.

Birgit Flinks gibt die Termine der TSB-Übungen für die 1. Körung 2001 in Pahlen bekannt.

Hans A. Schultz weist darauf hin, dass der Termin der diesjährigen LG-FH auf den 18.03.01 verschoben werden musste. Außerdem finden in diesem Jahr die „Schleswiger Tage“ zum 25. Mal statt.

Herr Schweimer beendet die Delegiertentagung um 17.40 Uhr und bedankt sich bei allen Delegierten für die konzentrierte und zügige Mitarbeit.

Die nächste LG-Delegiertentagung im nächsten Jahr findet am 24.02.2002 statt.

gez. Birgit Flinks
(LG-Schriftwartin)

gez. Hans-Peter Schweimer
(LG-Vorsitzender)